

Unternehmer gestalten Zukunft gemeinsam

Die Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG hat sich gegründet.

EIFEL (RED/PP). In der Nordeifel haben sich getreu dem Genossenschaftsprinzip »Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele« 52 Unternehmen zusammengeschlossen und eine Dienstleistungsgenossenschaft gegründet.

Ziel ist es, für die Mitglieder Leistungen aus den Bereichen Personalführung, Chancengleichheit, Gesundheit, Digitalisierung, Wissen und Kompetenz zu entwickeln, bereitzustellen oder einzukaufen. Initiator war die VR-Bank Nordeifel eG.

Die Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG soll ihre Mitglieder wirt-

schaftlich und sozial fördern und damit die Infrastruktur und die Region selbst nach vorne bringen. Bereits Ende 2016 erhielt die sich noch in Gründung befindliche Genossenschaft den Demografie Exzellenz Award in der Kategorie »Arbeiten und glücklich leben«.

Im Vorstand der Genossenschaft befinden sich Thomas Artmann (Eudemos), Gisela Caspers (VR-Bank Nordeifel), Thomas Hambach (Eifel-Therme Zikkurat) sowie Joachim Hees (Papstar), im Aufsichtsrat Wolfgang Merten (VR-Bank Nordeifel, Vorsitzender), Rolf Klöcker



(DRK-Kreisverband Euskirchen, stellvertretender Vorsitzender), Bernd Becker (PE Becker), Hubertus Kantelberg (CL Rick Produktionsgesellschaft) und Franz-Peter Schäfer (Sportwelt Schäfer).

Vergünstigungen und mehr

Mehr als 4.200 Mitarbeiter der 52 Mitgliedsunternehmen können auf die Leistungen der Dienstleistungsgesellschaft zugreifen, die Firmen können Ideen und Erfahrungen austauschen oder Leistungen von außen einkaufen, etwa in den Bereichen Personal, IT oder Datenschutz.

Mitarbeiter der Unternehmen erhalten einen Mitgliedsausweis. Dieser gilt als Berechtigungsnachweis für Leistungen und Vergünstigungen bei Partnerunternehmen. Anmelden können sich die

Mitarbeiter beim Gesundheitsportal Chilp, wo es Informationen zu Gesundheitsthemen, eine Ärztesuche, den Zugang zur Familiengenossenschaft und Angebote und Neuigkeiten der Dienstleistungsgenossenschaft gibt.

Ein Großteil der beteiligten Unternehmen war bereits über die Familiengenossenschaft Nordeifel-Euskirchen miteinander verbunden. Die Dienstleistungsgenossenschaft hat deren Angebot im Bereich »Chancengleichheit und Diversity« in ihr Konzept aufgenommen und eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen. So haben die Mitglieder weiterhin Zugriff auf die Online-Leistungen der Familiengenossenschaft und die telefonische Beratung, ansonsten helfen Anbieter aus der Region: das Rote Kreuz im Bereich Kinderbetreuung, die Stif-



Vorstand und Aufsichtsrat der Dienstleistungsgenossenschaft Eifel DLG (v.l.): Thomas Artmann, Bernd Becker, Rolf Klöcker, Joachim Hees, Thomas Hambach, Franz-Peter Schäfer, Hubertus Kantelberg und Gisela Caspers. Es fehlt Wolfgang Merten.

Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur Profipress

tung Evangelisches Alten- und Pflegeheim Gemünd im Bereich Pflege.

Für die Säule »Gesundheit« kooperiert die Eifel DLG mit dem Beratungs- und Trainingsunternehmen Eudemos aus

Königswinter, das sich auf betriebliches Gesundheitsmanagement spezialisiert hat. Auch der Zugriff auf Lernfilme zur Gesundheitsvorsorge und die Organisation von regionalen Kursangeboten

gehört zum Ziel. In Kürze öffnet die Geschäftsstelle der Dienstleistungsgenossenschaft in Schleiden, Am Markt 35.

Die Öffnungszeiten und weitere Infos unter www.dlg-eifel.de